
Subject: Regaine Geheimratsecken
Posted by [tividi](#) on Wed, 23 Jan 2013 16:15:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

ich nehme das Regaine ja schon seit längerem in den GHE.. 1xabends

Naja anfangs sah man eigentlich auch recht gut das etwas nachwächst.. aber auch nur ganz dünne Haare. Wirklich lang sind die auch nicht geworden.. Naja aber seit einiger Zeit finde ich jetzt, dass meine Ecken weiter immer größer werden..

Hat jemand Regaine mal für die GHE benutzt?

Wenn ich da schon Regaine hinschmier, dürften die doch net auch noch größer werden noch, wenn schon nix gescheites wächst..

Die Ecken sind jetzt auch schon echt groß geworden..

Dann hab ich noch eine Frage.

Und zwar:

Gibts jemanden der sich sicher ist AGA zu haben und trotzdem noch kein Regaine genommen hat?

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken
Posted by [lockentraum](#) on Wed, 23 Jan 2013 17:14:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo tividi,
wie du ja weißt, nehm ich Pantostin und kein Regaine. Ich war im Herbst mal kurz davor, hab dann aber doch zuviel Schiß gehabt und dann wurd's bei mir ja besser mit dem HA. Und wenn man mal mein Muster betrachtet, bin ich mir auch ziemlich sicher, AGA zu haben. Das wurde halt von der SD Unterfunktion und den grottenschlechten Ferritinwerten dann nochmal richtig angeschubst. Jetzt ist es so, dass mir relativ wenig Haare ausfallen, so ca 25-35 am Tag und auch ein paar nachwachsen. Auf dem Kopf oben ist es, nicht mehr ganz so licht wie im Sommer, aber ich glaube jetzt auch nicht, dass die Haare nochmal so werden wie früher. Vielleicht wäre Regaine da jetzt nochmal eine Möglichkeit, aber ich hab leider immer noch Schiß. Es tut meiner Psyche so gut, das der HA zu Ende ist, ich kann wieder waschen und kämmen ohne

Panikattacken, wenn der Mist jetzt wieder anfangen würde, würde ich glaub ich durchdrehen. Mal als Fazit: Ich glaube, dass der HA-Stop von dem Pantostin kommt. Vorher war der HA schon besser, ich denke der ganz schlimme HA war quasi ein Shedding auf die L Tyroxin und Eisenzufuhr, die Medikamente haben meinen Körper, der vorher die ganze Zeit auf Sparflamme lief, wieder angetrieben. Der HA-Stop kam 3-4 Wochen nach Beginn des Pantostins. Wahrscheinlich spielt auch die Jahreszeit mit eine Rolle, ich glaube aber keine entscheidende. Alles Liebe dir

Lockentraum

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken
Posted by [Cora](#) on Wed, 23 Jan 2013 18:56:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann dazu nur immer wieder sagen ... ICH hab Geheimratsecken von der Pille bekommen. Und zwar ganz ohne Zweifel. Hatte vorher keine, und danach sind sie mir wieder zugewachsen. Beim zweiten Pillenversuch waren sie innerhalb von 3 Monaten wieder da, nach dem Absetzen wieder zu. Zwar nicht mehr so dicht wie früher, und lang werden die Haare auch nicht. Aber immerhin.

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken
Posted by [Jolina](#) on Wed, 23 Jan 2013 19:03:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tividi ,

würdest Du jetzt nach fast sieben Monaten Belara sage, dass die Pille geholfen hat oder eher nicht oder sogar Verschlechterung des Gesamtstatus?

Meine Geheimratsecken haben sich tatsächlich in den letzten drei Monaten auch weiter ausgebildet. Leider. Vorher waren da viel mehr kurze Haare.

Jolina

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken
Posted by [sunflower3](#) on Wed, 23 Jan 2013 19:11:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wirklich ein schwieriges Thema..
Ohne Pille sind mir vorne gleich mehr Haare gewachsen aber die Lichtungen auch mehr.

Glaube schon an die Theorie, dass ohne Pille die Haare stärker werden aber weniger ...
Denke einfach, dass die, die wo das DHT überstehen auch das Testo nutzen um von der Struktur drahtiger zu sein.

Aber AgA Haare fallen hat durch DHT aus.

Mit Therapie ist der HA weniger aber Haare feiner. So oder so isch muß halt was nehmen.

Regaine -- habe ich ein Jahr genommen aber mein Haarstatus wurde stets schlimmer.

Durch das Haarteil schmiere ich derzeit nichts.

schoener abend

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken

Posted by [tividi](#) on Wed, 23 Jan 2013 19:24:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm Jolina, das is so´ne Frage...

Also momentan ist mein Haarausfall einetwas weniger als er sonst immer war.. Aber nach wie vor stark... Also wirklich helfen tuts ja dann nicht.. Allerdings sinds jetzt auch schon länger nicht mehr über 200 am Tag gewesen. Ich wasche meine Haare jeden Tag und zähle dann nur allerdings auch nur die. Vorher und nachher nicht mehr..

Also früher als ich die Pille nahm, (vor der Schwangerschaft viele Jahre die Valette) habe ich damit aber auch keine GHE bekommen... nee wär mir nicht aufgefallen...

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken

Posted by [HarleyQuinn](#) on Thu, 24 Jan 2013 10:05:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe auch definitiv von der Pille Geheimratsecken bekommen. Die sind jetzt nach dem Absetzen etwas besser geworden, aber werden wohl nie mehr so wie früher. Bei mir kam das auch erst nach Jahren. Nebenwirkungen können jederzeit auftreten und auch dann, wenn man sie früher nicht hatte.

Ich glaube, dass ich schon in Richtung AGA tendiere. Ich bin ziemlich sicher, dass meine Hautzellen überempfindlich auf männliche Hormone reagieren. Die Hormone sind nämlich alle ok, aber ich habe trotzdem Akne, etwas verstärkte Behaarung und Haarausfall. Bei mir ist auch der Mittelscheitel am stärksten betroffen, sowie der Ansatz der Stirn.

Seit 3 Zyklen nehme ich jetzt Progesteron wegen meines PMS. Der Haarausfall ist seit 2-3 Wochen

reduziert bzw reduziert sich grad immer weiter.

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken

Posted by [tividi](#) on Thu, 24 Jan 2013 11:50:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm verstärkte Behaarung hab ich nämlich auch.. Komischerweise hab ich aber, seit nach der schwangerschaft keine Probleme mehr mit Akne. Früher hatte ich immer so richtig dicke große Beulen im Gesicht bekommen alle paar Wochen. Aber nie Probleme mit den Haaren.. Behaarung ist schon seit ewigkeiten gleich "schlimm"

Ja mein Muster ist genauso am stärksten.

Nimmst du Progesteron in Kapseln oral oder wie?

Ich hatte ja auch bevor ich mit der Pille anfang mal einige Zyklen sone Creme probiert.. Hab davon aber nicht das geringste bemerkt..

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken

Posted by [HarleyQuinn](#) on Thu, 24 Jan 2013 13:46:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehm Progesteron als Creme. Man muss es schon 3-6 Monate nehmen, damit man was merkt. Der Körper brauch Zeit um den Speicher aufzufüllen. Ich hoffe, dass es mir weiterhin hilft. Der Haarausfall ist insgesamt weniger geworden, aber die nachwachsenden Haare fallen immer noch recht fix wieder aus. Darunter sind auch dicke dunkle Haare, was mich am meisten wundert.

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken

Posted by [Pechmarie](#) on Fri, 25 Jan 2013 12:41:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tividi,

mir hat das Regaine bei den Geheimratsecken nichts gebracht, habe es jahrelang genommen. Auch Pantostin habe ich genommen, bis vor einigen Jahren auch noch die Diane 35.

Regaine führte bei mir dazu, dass ich immer wieder eine heftige Follikulitis um den ganzen Haaransatz herum bekam, wodurch die Geheimratsecken noch stärker wurden.

Überdies bekam ich heftigen Schuppenbefall - auch erst Jahre später und habe nun die Nase voll.

Ich nehme gar nichts mehr und stehe zu meinem Entschluss. Seitdem sind die Schuppen weniger, das Kopfjucken ist weg, meine Haare sehen nicht mehr ganz so trocken aus und ein "Shedding" habe ich auch nicht erlebt.

Wenn es so weit ist - und das wird nicht mehr lange dauern - dann muss eine Perücke her.

LG Pechmarie

Subject: Aw: Regaine Geheimratsecken
Posted by [nelli](#) on Fri, 25 Jan 2013 20:15:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir hat Regaine für ca. 2 Jahre dichtere GHE beschert, sonst aber nix. Aber dann musste ich es für die zweite Schwangerschaft absetzen, nahm es dann später dann wieder, aber irgendwie wurden die GHE nie wieder dicht. Ich nehm es jetzt nur noch sehr spärlich in die Ecken, obwohl ich eigentlich weiss, dass es nix mehr bringt. Es gibt ja viele Frauen, bei denen es nur eine Zeit lang hilft.

Ich denke auch, dass ich AGA habe, auch wenn mein Professor immer behauptet, dass sich eine AGA nicht auf die Haare unterhalb der Ohrlinie auswirken würde. Wenn es so diffus wie bei mir sei, dann müsse es noch eine andere Ursache (zusätzlich zur genetischen Veranlagung) geben, aber die findet halt keiner,

Haben die von euch, die glauben AGA zu haben, denn solche Fälle in der Familie? Bei mir hat der Bruder meiner Oma eine Glatze gehabt und dessen Söhne auch (also meine Cousins zweiten Grades) Habe ich es wohl von der Seite abbekommen?

Ich habe solche ANgst, dass ich diesen Mist an meine Kinder vererben könnte. Das macht mir echt Sorgen. Ich glaube, das zu sehen wäre noch schlimmer für mich als mein eigenes Haarschicksal....

Lg, Nelli
